



NaturFreunde- Hamburg.de

88Jg Heft2 Neue Folge

Juni / Juli / August 2021

- > Frieden wählen; offener Brief einer NaturFreundin an einen Bundestagskandidaten
- > Volksinitiative unterschreiben:
Ein ziviler Hafen ist das Ziel
- > Warum "Bauen, Bauen, Bauen!" falsch ist
- > Wandern, Radtouren, Klettern,
Exkursionen, Reisen

Verband für Umweltschutz, Wandern, Sport und Kultur



Wofür brauchen die so viel Geld?

Schriften zur Friedenspolitik

Die Explosion deutscher Militärausgaben - wofür?

Lühr Henken



NaturFreunde
DEUTSCHLANDS

Für „Frieden Konkret“ konnte der Autor Lühr Henken gewonnen werden, der Frage nachzugehen: „Die Explosion der deutschen Militärausgaben – wofür?“ Die 40-seitige Broschüre kann kostenfrei bei den NaturFreunden Berlin bestellt werden: Paretzer Straße 7, 10713 Berlin, mail: info@naturfreunde-berlin.de. Wir veröffentlichen einen kleinen Auszug über die Fragwürdigkeit der Rüstungsbeurteilung, hier am Beispiel der Marinerüstung. Die Belegstellen wurden aus Platzgründen entfernt, ein Grund mehr sich die Originalbroschüre zu besorgen.

Hier der Auszug:

Die Frage stellt sich: Wofür brauchen die so viel Geld?

Finanziert werden soll damit die umfassende Aufrüstung von Heer, Marine und Luftwaffe. Kramp-Karrenbauer sagte dazu Mitte März konkret: „Im Schnitt bekommt die Bundeswehr jede Woche einen neuen Panzer, jeden Monat ein neues Flugzeug und jedes Jahr ein neues Schiff.“ Schauen wir uns die Rüstungsmaßnahmen bei Heer, Marine und Luftwaffe an: [...]

Die deutsche Marine – hochgerüstet nicht nur in die Ostsee

Kramp-Karrenbauer drängt auf die Aufrüstung der Marine gegen Russland: in der Ostsee, dem Nordatlantik und dem Schwarzen Meer. Rostock wird ab 2025 Heimat eines neuen Führungsstabes, dem Baltic Maritime Component Command (BMCC). Das BMCC soll „der NATO als maritimes Führungskommando für Operationen an der Nordflanke des Bündnisses – aber auch in anderen Regionen – zum Zwecke der Landes- und Bündnisverteidigung angeboten werden.“ Deutschland als stärkste NATO- und EU-Marine

der Ostsee-Anrainer hat die Führung inne. Schon heute verfügen die Flotten der NATO-Anrainer der Ostsee über mehr Kriegsschiffe und U-Boote als die russische Baltische Flotte, mit ihrem Hauptquartier in Kaliningrad. Neun NATO-U-Boote stehen dort einem russischen U-Boot gegenüber, die NATO-Länder haben 10 Zerstörer, Fregatten und hochseegängige Korvetten, Russland sieben. Bei Patrouillenbooten ist das Verhältnis allerdings 26 zu 29 zugunsten Russlands. Im Kriegsfall jedoch addieren sich die Kriegsmarinen Norwegens, Schwedens und Finnlands zu diesen NATO-Kräften, so dass diese über 20 U-Boote, 19 Zerstörer, Fregatten und Korvetten sowie 62 Patrouillenboote verfügen. Addieren wir alle Einheiten, ergibt sich ein Verhältnis von 101 zu 37 zum Nachteil Russlands. Russland als „zentrale militärische Herausforderung“ in Bezug auf Marineaufgaben zu bezeichnen, wie es AKK tut, ist daher nicht belegbar. Das hält die Regierung aber nicht davon ab, die Marine massiv aufzurüsten. Sie soll vier Mehrzweckkampfschiffe (MKS 180) für 6 Milliarden Euro erhalten - das kostspieligste Projekt der Deutschen Marine seit 1945 -, sowie zwei U-Boote für über eine Milliarde Euro. Zusätzlich zu den schon vorhandenen fünf Korvetten sind fünf weitere im Bau (Kosten 2,35 Milliarden Euro). Sie sind hochseegängig, wegen ihres geringen Tiefgangs für Randmeere wie die Ostsee dort aber bestens geeignet. Ihre Tarnkappenbauweise lässt sie schwer orten und ihre wenig stör anfälligen vier Marschflugkörper RBS 15 Mk 3 können nicht nur Schiffe, sondern auch Ziele an Land mit Abweichungen von 1 bis 2 m genau treffen – und das aus Entfernungen von über 200 km. Parallel zur Herstellung der fünf Korvetten wurden für die Jahre 2022 bis 2026 160 dieser Marschflugkörper RBS 15 Mk 3 bestellt - eine enorme Schlagkraft gegenüber Russland. Die Indienststellung der beiden letzten der vier Fregatten des Typs F 125 - für den weltweiten Dauereinsatz - wird für 2021 erwartet. Die vier Fregatten schlagen mit knapp 3,3 Mrd. Euro zu Buche.



Brief einer NaturFreundin an Niels Annen MdB

Sehr geehrter Herr Annen,

„Es besteht die sehr reale Gefahr, dass die Welt morgen noch gespaltener, nationalistischer und konfliktträchtiger sein wird als heute.“ Das zitiere ich aus: Klaus Schwab, Covid 19 Der große Umbruch, S. 297. Die Hoffnungen von Klaus Schwab, Thierry Malleret und der meisten Menschen weltweit richten sich auf Erneuerung, auf friedliche und umweltschonende Erneuerung. Umweltschonend oder friedlich sind Atombomben nicht. Weder auf deutschem Boden noch in Händen fremder Staaten.

Mein Bitte an Sie als Sozialdemokrat:

Stimmen Sie gegen atomare und konventionelle Waffenproduktion, stimmen Sie gegen Waffenhandel und Stationierung von atomaren Waffen. Setzen Sie sich für eine friedliche und umweltfreundliche Welt ein! Ich bin sehr besorgt darüber, dass die bewaffnungsfähige Eurodrohne und nun auch das FCAS, das Nuklearwaffen tragen kann, durch unsere Steuergelder finanziert werden sollen. Erst wenn Sie mir persönlich versichern, dass Sie sich in diesem Sinne einsetzen werden, möchte ich Sie in den Bundestag wählen. Ich zähle hoffentlich zu Recht auf Ihr persönliches Gewissen und bitte Sie höflich um Bestätigung, dass meine Nachricht bei Ihnen eingegangen ist. In der Hoffnung auf Sie und auf ein friedfertiges Deutschland.

eine Friedensfreundin
und NaturFreundin

Editorial

Liebe NaturFreund*innen,

Seit einiger Zeit erleben wir einen gesteigerten Rüstungswahnsinn. Eine NaturFreundin schrieb Niels Annen einen Brief. Er ist Bundestagskandidat in ihrem Wahlkreis. Wir drucken den Brief ab, nicht weil es um Niels Annen geht. Die Frage, die die besorgte NaturFreundin stellt, kann jede/r an die Kandidaten seines Wahlkreises stellen, denn die Haltung der augenblicklichen Bundestagsmehrheit ist besorgniserregend. Wer bereit ist, Riesensummen in eine nicht zu rechtfertigende Aufrüstung zu stecken, spielt mit dem Feuer. Was zum Beispiel suchen deutsche Marineverbände im südchinesischen Meer? Was würden wir sagen, wenn ein chinesischer Flottenverband in der Nordsee patrouillieren würde?

Die NaturFreunde fordern von der Bundesregierung konkrete Maßnahmen zur Rüstungsminderung, Revision des Aufrüstungsprogramms, konkrete Initiativen zu Abrüstungs- und Sicherheitsverhandlungen. Keine nukleare Teilhabe! Dafür brauchen wir einen anderen Bundestag.

Und wir? Wie passt das zusammen?

Neben dem Einsatz für eine bessere Welt bieten wir Alternativen: Geselligkeit statt Alleinsein, Frische Luft für frischen Geist, Radtouren und Kletterspaß. Das sind die zwei Seiten unserer Medaille. Vieles ist trotz Corona möglich. Und dass wir vor der Veranstaltung nachfragen, ob die Veranstaltung stattfindet, ist inzwischen fast Routine. Es deutet sich ja ein Ende an, und wir hoffen, dass die mehrfach verschobenen Veranstaltungen dann wiederholt werden können.

In diesem Sinne, habt eine gut Zeit!

Walter Bräker



Die NaturFreunde Hamburg unterstützen die 2 Volksinitiativen

Boden und Wohnungen behalten. Hamburg sozial gestalten Und Neubaumieten auf städtischen Grund. Für immer günstig!

Beide agieren gemeinsam unter der Parole: Keine Profite mit Boden und Miete!
Die Volksinitiativen sind erfolgreich abgeschlossen. Die Volksbegehren werden zur Zeit vorbereitet.



Die NaturFreunde Hamburg unterstützen die Volksinitiative Ziviler Hafen

NaturFreunde sammeln gemeinsam am: Mi. 07.07.21 - 18.00 Uhr Bushaltestelle Teufelsbrück Fähre Info Helene Hohmeier 040-4917156

Warum „Bauen, Bauen, Bauen!“ falsch ist

Nicht nur in Hamburg ist die Ansicht weit verbreitet, wegen des Mangels an preisgünstigen Wohnungen müssten möglichst viele Wohnungen gebaut werden – BAUEN, BAUEN, BAUEN!. Ist das eine geeignete Strategie, dem Mangel abzuhelfen? In Hamburg sind seit 2011 rund 75.000 Wohnungen gebaut worden. Die Stadt stellte dafür in großem Umfang Grundstücke zur Verfügung. Gebaut wurden zu etwa 25% Sozialwohnungen nach dem ersten Förderweg. Der „Rest“ besteht aus teuren, weil frei finanzierten Wohnungen und Eigentumswohnungen. Der „Drittelmix“, also 1/3 Sozialwohnungen, 1/3 frei finanzierte und 1/3 Eigentumswohnungen wurde nie erreicht.

Zugleich fielen Tausende Sozialwohnungen aus der Mietpreisbindung. Gab es 2011 noch 100.000 preisgebundene Sozialwohnungen (1. Förderweg), waren es 2020 gerade noch 80.000. Zugleich haben 40 % der Haushalte einen Anspruch auf eine solche Sozialwohnung. Angesichts weiter steigender Mieten und in diesem und den nächsten Jahren für die Mehrheit eher sinkenden oder stagnierenden Einkommen dürfte diese Zahl zukünftig steigen.

Warum hat der intensive Wohnungsbau der letzten 10 Jahre keine Entlastung gebracht? Die starke Auslastung der Bauwirtschaft treibt die Baupreise in die Höhe. Die Grundstückspreise stiegen ebenfalls stark an. Diese Preise steigen, weil Boden-

spekulation große Profite bringt, aber auch wegen des Baubooms. Der Bau von hochpreisigen Wohnungen treibt das Mietniveau in die Höhe. Häufig wird argumentiert, es würden günstigere Wohnungen frei, wenn die Mieter*innen in neue, teurere Wohnungen zögen. Die Wirklichkeit sieht anders aus: Neuvermietungen führen nahezu immer zu deutlichem Steigen der Mieten.

In den letzten 30 Jahren sind „städtische Immobilienmärkte ... zum Tummelplatz nationaler und internationaler Investoren jeder Couleur geworden“, wie wir in den Begründungen der Volksinitiativen feststellen. Millionen Wohnungen bundesweit, in die Milliarden Steuergelder geflossen waren, wurden privatisiert. Sie landeten zum großen Teil – oft nach mehreren Weiterverkäufen – in der Hand von Rendite optimierenden Unternehmen wie Deutsche Wohnen oder Vonovia. Die Folgen der Privatisierungspolitik sind vielfältig: Luxusanierung und Vernachlässigung von Wohnungen, Abriss von günstigen und stattdessen Bau von teuren Wohnungen oder auch trotz Baugenehmigung nicht zu bauen und auf die Steigerung des Bodenpreises zu spekulieren. Privatisierung und die zunehmende Rolle von Investmentgesellschaften (z. B. BlackRock) sind die Hauptursache, sind das Kernproblem.

Aus diesem Grunde haben wir uns entschlossen, die Volksinitiativen zu starten. Und aus diesem Grund

gibt es die „Deutsche Wohnen & Co. enteignen“ in Berlin (unter etwas anderen Bedingungen als in Hamburg). In der Auseinandersetzung mit der herrschenden Boden- und Wohnungspolitik werden wir immer wieder die Ursachen benennen und auf die Notwendigkeit hinweisen, die Inwertsetzung von Wohnraum wie auch des öffentlichen Raums zu begrenzen und langfristig zu beenden.

Nur so lassen sich die Wohnungsprobleme in den großen Städten lösen. KEINE PROFITE MIT BODEN & MIETE! geht einen Schritt in diese Richtung, hin zu einer Boden- und Wohnungspolitik, in der nicht die Profitinteressen im Mittelpunkt stehen, sondern das Grundrecht auf eine menschenwürdige Wohnung.

Was in Hamburg nötig ist, ist die Bereitstellung von mehr günstigen Wohnungen. Deshalb wäre es sinnvoll, die Mittel der Stadt auf den Bau und den Erhalt solcher Wohnungen zu konzentrieren.

Eine Boden- und Wohnungspolitik, die immer mehr teure Wohnungen für gut verdienende Menschen anbietet, für die Hamburg attraktiv ist, ist auch aus anderen Gründen abzulehnen. Eine wachsende Einwohner*innenzahl bringt auch wachsenden Verkehr in die Stadt, braucht auch mehr sonstige Infrastruktur (Bildung, Gesundheit, Erholung und Sport ...). Die Kosten tragen alle Hamburger*innen, und die negativen Folgen – mehr Verkehr, weniger Grünflächen usw. – tragen sie auch. Und nicht zuletzt führt diese Politik zu einer Energie- und Ressourcenverschwendung, die angesichts der Klimakrise nicht hinzunehmen ist.

Angesichts der sich dramatisch zuspitzenden Klimakrise dürfen auch die ökologischen Folgen des Bauens nicht vergessen werden. Wenn 80% des Energieverbrauchs von Gebäuden durch deren Bau entsteht, macht es einen großen Unterschied, ob Häuser nach 30 oder 40 Jahren abgerissen werden um mit neuen Gebäuden größere Profite zu erwirtschaften oder ob Häuser so gebaut und gepflegt werden, dass sie 100 Jahre lang gern genutzt werden. Es macht einen Unterschied, ob nach 20 oder 30 Jahren immer wieder günstige Wohnungen nachgebaut werden müssen, weil die Preisbindung endet

oder ob gute Wohnungen „ewig“ günstig bleiben.

Und auch der Bau „auf die grüne Wiese“ ist angesichts der Klimakrise kritisch zu betrachten. „Es müssen auch mal Bäume gefällt werden – die werden dann nachgepflanzt“, heißt es oft.

Natürlich ist das im Einzelfall nicht zu vermeiden, um dort – dauerhaft günstige – Wohnungen zu bauen. Angesichts einer sich dramatisch zuspitzenden Klimakrise müssen wir aber bedenken: Bäume sind CO₂-Speicher. Der Kohlenstoff wurde über Jahrzehnte im Holz gespeichert. Wird ein alter Baum gefällt, dauert es wieder Jahrzehnte, bis dieselbe Menge Kohlenstoff in einem neuen Baum gespeichert worden ist. In den nächsten ca. 10 Jahren wird sich aber entscheiden, welche Richtung die Klimaentwicklung einschlägt. Die gegenwärtige Entwicklung geht in Richtung einer Klimakatastrophe unbeherrschbaren Ausmaßes.

Die fortschreitende Flächenversiegelung ist ebenfalls ein großes ökologisches Problem. Es macht einen Unterschied, ob im innerstädtischen Bereich Flächen für Handelsketten und Gewerbebetriebe nur mit eingeschossigen Leichtbauhallen belegt werden, oder ob sie auch für Wohnungen zur Verfügung stehen, ob statt Gebrauchtwagenhandlungen günstige Wohnungen, Sozial- und Freizeiteinrichtungen und Grünflächen entstehen usw. Es macht einen Unterschied, ob immer mehr Wohnungen in Eigentumswohnungen umgewandelt oder zweckentfremdet werden oder sie als möglichst preisgünstiger Wohnraum erhalten bleiben. Natürlich ist es einfacher, eine Großsiedlung auf die grüne Wiese am Stadtrand zu klotzen – zukunftsfähig ist es nicht.

Die öffentliche Förderung von Wohneigentum, zumal in der Form von Einzelhäusern, sollte angesichts begrenzter Flächen und begrenzter Mittel beendet werden.

Die Strategie, durch Privatisierung



städtischer Grundstücke sehr gut verdienenden Menschen, die nach Hamburg ziehen wollen, Wohnungen zur Verfügung zu stellen, ist sozial wie ökologisch fragwürdig. Sozial, weil damit die Mietpreise weiter nach oben getrieben und große Teile der Bevölkerung aus ihren angestammten Quartieren vertrieben werden. Ökologisch, weil in Hamburg und anderen großen Städten Wohnraum-Infrastruktur neu geschaffen wird, die zum großen Teil woanders schon existiert. Ursache ist eine völlig falsche – oder besser: eine fehlende Strukturpolitik. Es wird viel mehr Geld, auch öffentliche Mittel, in großstädtische Infrastruktur gepumpt als in den ländlichen Raum. Der Markt soll es richten. Er richtet es so, wie wir es seit vielen Jahren erleben. Investitionen fließen dahin, wo wo die Profite am höchsten sind.

Wir fordern deshalb:
- Die Stadt und ihre Unternehmen, insbesondere die SAGA, verkaufen keine Grundstücke und Wohnungen mehr – mit denen dann auch nicht mehr spekuliert werden kann.
- Auf öffentlichem Grund gebaute Wohnungen müssen dauerhaft günstig sein, also nicht teurer als Sozialwohnungen.
- Die Sozialwohnungen der SAGA bleiben dauerhaft in der Preisbindung. Teure Miet- und Eigentumswohnungen werden dann von privaten Unternehmen auf privatem Grund weiter gebaut werden, aber in geringerer Zahl.

Hamburg kann mit einer solchen Boden- und Wohnungspolitik einen wichtigen Schritt zu mehr Ressourcenschutz und mehr sozialer Gerechtigkeit tun.

Gilbert Siegler

nuclear disarmament und NaturFreunde Logo wurden wieder aufgefrischt



Projekt: Sommer mit Urban Gardening #1, NFJ-HH

Wird sich eine neue NaturFreunde-Jugend in Hamburg gründen?

Es gibt einen ersten Ansatz, ein kleines Programm für Menschen unter dreißig. Es rankt sich um das Thema Gärten in der Stadt: Urban Gardening = eine neue Strategie für eine lebenswerte Stadt.

Neni Brahmana macht bei den NaturFreunden einen ökologischen Bundesfreiwilligendienst (ÖBFD). Sie stammt aus Indonesien. Sie lädt junge Menschen zu drei Stadtkursen ein. Neni schreibt:

Sommer mit Urban Gardening 2021

Der Sommer ist endlich wieder da! Der Sommer ist die Zeit, auf die alle warten, auch die jungen Leute in Hamburg. Gartenarbeit ist eine kulturelle Technik, die seit Tausenden von Jahren in fast jeder Kultur der Welt praktiziert wird. Unsere Vorfahren betrieben jeden Tag ihres täglichen Lebens Gartenarbeit, säten, pflanzten und ernteten. Im Garten geht es jedoch nicht immer um Ernte, insbesondere im städtischen Gartenbau. Wir reden über den Aufbau einer Gemeinschaft, die Verbesserung der Stimmung, die Bewertung von Immobilien, die Platzersparnis und so weiter. Wir haben festgestellt, dass jede Technik zum Pflanzen und Gärtnern ihren eigenen Stil hat und es so interessant ist, sie zu teilen. Die NaturFreunde-Jugend organisiert Aktivitäten für junge Menschen in Hamburg, die sich für städtische Gartenarbeit interessieren. Von Mai bis September lädt die NaturFreunde-Jugend Hamburg alle ein, Urban Gardening zu besuchen.

You can go here, catch the plants, catch the friends and get the knowledges! Genaue Termine und Treffpunkte werden auf der WEB-Seite der NaturFreunde-Jugend Hamburg veröffentlicht

naturfreundejugend-hamburg.de

Neni Brahmana, email: nenysembiringb@protonmail.com

ein Samstag im Juni 2021*

Bunte Vielfalt, lecker Interkultureller Garten Hamburg-Wilhelmsburg

Der Garten ist Begegnungsstätte von Menschen unterschiedlicher Nationen, Kulturen, Religionen, Sprachen und Arbeitsweisen. Der Garten dient der Förderung des friedvollen Zusammenlebens von Menschen unterschiedlicher nationaler und kultureller Herkunft.

Treffpunkt: S Bahn Wilhelmsburg, dann Fußweg ca. 25 Minuten

Verantwortlich: Neni Brahmana

Projekt: Sommer mit Urban Gardening #1, NFJ-HH

ein Samstag im Juli 2021*

Kleine Utopie Minitopia in Wilhelmsburg, Georg-Wilhelm Straße 322

Minitopia möchte Plattform, Keimzelle und Spielplatz urbaner Selbstversorgung sein. In einer alten Brummi-Werkstatt mit Halle, Werkstätten und 1000 m² verwilderter Außenfläche im Outback von Hamburg-Wilhelmsburg wollen wir gemeinsam mit Euch ausprobieren, ob und wie wir uns in Zeiten der Globalisierung mit den Ressourcen vor Ort, unseren eigenen Händen und gegenseitiger Unterstützung in der Stadt überhaupt noch selbst versorgen könnten.

Treffpunkt: S Bahn Wilhelmsburg, weiter mit Bus 154 bis Kornweide

Verantwortlich: Neni Brahmana

Projekt: Sommer mit Urban Gardening #2, NFJ-HH

ein Samstag im August 2021*

Bunker-Energie & Garten KEBAP – KulturEnergieBunkerAltonaProjekt

KEBAP, will im Hochbunker in der Schomburgstraße in Hamburg-Altona Räume für Kultur schaffen und dezentral Energie erzeugen. Auch hier gibt es einen Garten.

Treffpunkt: S Reeperbahn, Ausgang (Ost) St Pauli Theater

Verantwortlich: Neni Brahmana

Projekt: Sommer mit Urban Gardening #3, NFJ-HH

* Termine: naturfreundejugend-hamburg.de

Kultur für alle

Frieden konkret

Jeweils um 19:00 Uhr

(zoom <https://zoom.us/j/526339150>)

Mi. 30.06.2021

Auf den Spuren der Rüstungslobby in Berlin

Einführung:

Uwe Hirsch, NaturFreunde Berlin

Mo. 09.08.2021

Für eine Schule ohne Militär: Den Einfluss der Bundeswehr an Schulen zurückdrängen

Einführung:

Barbara Madh-Amin, AG Frieden der GEW Berlin

Tour de Musée

13:00 Uhr – Museumsbesuch

Sa. 03.07.2021

Grenzenlos

Treff vor dem Museum der Arbeit, Barmbek

Eintritt 8,50 €, Ermäßigungen möglich siehe Seite 15



Geburtstage

Herzlichen Glückwunsch

Zum 91. Geburtstag

Erika Heyden	01.06.
Günther Bichel	10.07.
Gerhard Neumann	19.08.

Zum 85. Geburtstag

Gerhard Beyerstedt	20.06.
Christel Scheer	26.06.
Theo Bohnenkamp	15.08.
Klaus Schneider	17.08.

Zum 80. Geburtstag

Brunhilde Pein	07.08.
Rita Wulf	07.08.
Antje Nöbbe	31.08.

Zum 75. Geburtstag

Heike Finck	08.08.
Karin Burkert	23.08.

Zum 70. Geburtstag

Christel Steglich	14.06.
-------------------	--------

„Kommt! Ins Offene, Freunde!“

Erforderlich ist festes Schuhwerk (Wanderschuhe). Empfehlenswert sind Wanderstöcke!

Die hier aufgeführten Veranstaltungen dieses Programms finden nur statt, wenn die Beschränkungen wegen Corona aufgehoben sind.

Bitte immer bei der Tourenleitung nachfragen, ob sie stattfinden.

Bitte beachtet die Maskenpflicht im Nahverkehr.

Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge

Mittwoch 02.06.2021

19 Uhr - Gedenksparziergang Besuch des „Mahnmal Tisch mit 12 Stühlen“

zum Gedenken an 11 Hamburger Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus. Kurt-Schill-Weg, U2 Niendorf Nord

Anreise über Bhf. Niendorf Nord mit Treff am nördlichen Ausgang

Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

Sonntag 06.06.2021

9:00 Uhr - Wanderung Waldweg am Hegesee

Wir wandern ab Mölln bis zum Uhlenkolk, ca. 3 km, Pause 1,5 Std. Picknick mit Sanddorn – Bowle und Häppchen. Bitte ein Trinkgefäß mitbringen, Kosten 3,50 €. Weiter am Hegesee bis Mölln, ca. 3 km. Abbruch nicht möglich.

Treffen um 9 Uhr Berne / Brücke U1, ab Wandsbek ZOB um 9.30 Uhr mit Bus 8700. Gruppenticket und Picknick. Anmeldung: Vera Hofmann bis 03.06., Tel.6449863.

Gruppe Walddörfer

10:00 Uhr - Wanderung Wanderung Raakmoor

Von der Glashütter Landstraße wandern wir durch schönes Naturschutzgebiet zum Hummelsee, ca. 6-8 km Anmeldung erbeten

Treff: 10.00 Uhr Bus 24 Glashütter

Landstraße

Leitung: Elsa Klocke Tel. 040/6019246

Gruppe mobiles Wandern

10:15 Uhr - Wanderung Auf dem Alsterwanderweg

Wanderung von Poppenbüttel auf dem Alsterwanderweg nach Ohlstedt, ca. 9 km. Unterwegs Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 03.06.21 erbeten

Treff: um 10:15 Uhr S1-Endhaltestelle Poppenbüttel Ausgang Bus-Bhf.

Leitung: Hans-Heinrich Hinrichsen

Mobil 0176 / 4028 3970

Gruppe Eimsbüttel

Samstag 12.06.2021

10:00 Uhr - Radtour Kaltehofe - Ochsenwerder

Wir fahren mit Barbara und Gisela durch die Vier- und Marschlande

Wir starten um 10:00 Uhr am U/S-Bahnhof Elbbrücken. (Ausgang Versmannstraße Zweibrückenstraße Baakenwerder Straße)

Anmeldung unbedingt erforderlich bis zum 10.06.2021 bitte bei

Barbara Eckenbrecht Tel.: 75254909 oder bei Gisela Schäfer Tel.: 6440422

Radwander - Gruppe

Sonntag 13.06.2021

9:00 Uhr - Tagesfahrt Matjesfest in Glückstadt

Das ist immer ein Erlebnis!

Ab Berne um 9 Uhr bis Farmsen, ab Farmsen 9:15 Uhr mit Bus, Haltestelle Haspa.

Anmeldung bis 07.06., Kosten 18,- €, Bezahlung im Bus.

Leitung: Vera Hofmann, Tel. 644 9863.

Gruppe Walddörfer

11:00 Uhr - Wanderung Teichwiesenrundwanderung

Heute wandern wir durch die Volksdorfer Teichwiesen, ca. 7 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 09.06.21 erbeten

Treff: um 11:00 Uhr am Ausgang der U1-Haltestelle Volksdorf

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

Mittwoch 16.06.2021

10:02 Uhr - Wanderung An der Oberbille

Wir fahren mit S 21 von Nettelburg um 10:02 Uhr nach Aumühle.

Wanderführer Freund Theo Bohnenkamp

Gruppe Bergedorf

14:00 Uhr - Wanderung mit Gehhilfen

Im Park Pflanzen und Blumen

Heute wandern wir mit NaturFreunden und Gästen, die auf Gehhilfen (z.B. Rollatoren) angewiesen sind, und Wanderern mit Gehschwäche im Park Pflanzen und Blumen, ca. 3 km. Kaffee-Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 12.06.21 erbeten

Treff: um 14:00 Uhr S-Bhf. Dammtor in der Halle nahe dem Ausgang Theodor-Heuss-Platz

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

So. 20.06.2021

???:? Uhr - Demonstration Mobil ohne Auto

Wir beteiligen uns an der Sternfahrt Mobil ohne Auto. In diesem Jahr ist die Aktion als Fahrt im großen Bogen um die Alster geplant. Es wird Zubringer in den Kreis aus allen Himmelsrichtungen geben. Da es zur Zeit keine größeren Zusammenkünfte geben darf, wird es dieses Jahr auch keine Abschlusskundgebung geben. Wir wollen aber zeigen, dass es viele Radfahrer gibt, die eine gute Infrastruktur brauchen.

Genaue Zeit und Orte der Startpunkte siehe unter www.fahradsternfahrt.info, sowie der dann aktuellen Presse oder den Handzetteln bei den Fahrradhändlern oder Info auch bei Jens 040 / 536 12 74.

Radwander - Gruppe

11:00 Uhr - Wanderung Blankenese – Hirschpark – Teufelsbrück

Es geht ca. 7 km entlang der Elbe durch den Hirschpark nach Teufelsbrück. Von Teufelsbrück können wir mit der Fähre nach Finkenwerder fahren oder abrechnen. Hier fahren die Busse, oder nach Finkenwerder zum Kaffeetrinken. Treffen um 11.02 Uhr ab U Berne.

Leitung: Irmgard Ackermann, T 040 - 27 44 72.

Gruppe Walddörfer

Samstag 26.06.2021

8:15 Uhr - Tagesfahrt 1 Tag Landlust in der Altmark

Mit dem Bus nach Salzwedel. In Salzwedel: Führung mit Verkostung (Baumkuchen). Mittagessen im Wolfshotel. Wandern am Arendsee oder Schifffahrt (12,- €), Kaffee / Kuchen, Rückfahrt, ca. 16:30 Uhr Treffen um 8:15 Uhr Brücke U-Bahn Berne

Busfahrt ab Berne um 08:30 Uhr Info: Vera Hofmann, Tel. 040 / 644 9863

Gruppe Walddörfer

Sonntag 27.06.2021

10:00 Uhr - Wanderung Auf dem Ohlsdorfer Friedhof

Der neue Hagenbeck-Löwe ist da. Wir wollen ihn besuchen und hoffen auf den Rest der Rhododendron-Blüte, ca. 7 km. Anmeldung erbeten.

Treff: 10:00 Bahnhof Ohlsdorf

Leitung: Hannelore Lindau

Tel. 040 / 200 13 42

Gruppe mobiles Wandern

10:00 Uhr - Wanderung Auewanderweg

Heute wollen wir den Aue Rundwanderweg gehen.

Wir fahren mit der U1 bis Ahrensburg West, gehen dann am Ahrensburger Schloss vorbei, bis wir wieder in Ahrensburg West sind, ca. 10 km.

Treffen um 10 Uhr U Berne.

Leitung: Traute Martens, T 6438820

Gruppe Walddörfer

10:00Uhr – Wanderung Rauf und runter am Elbufer

Von Boizenburg nach Lauenburg. Essen, Getränk, Sonnenschutz bitte mitbringen.

Treff Hbf vor Reisezentrum, RE1, Richtung Rostock, Abfahrt 10:21

Rückfahrt mit Bus ab Lauenburg ZOB

Anmeldung naturfreunde-frieden@gmx.de

Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

10:30 Uhr - Wanderung Durch das Eppendorfer Moor nach Niendorf

Heute wandern wir durch das Eppendorfer Moor nach Niendorf, ca. 8 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 23.06.21 erbeten

Treff: um 10:30 Uhr am Ausgang der U1/ U3-Haltestelle Kellinghusenstraße

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

Samstag 03.07.2021

10:30 Uhr - Radtour Zum Himmelmoor

Wir starten am Bhf. Pinneberg, fahren zum RuheForst Kummerfeld, dann an der Bilsbek entlang, kommen zum Aussichtsbereich Himmelmoor und haben unsere Mittagspause nahe der Torfbahn. Ausgeruht machen wir uns dann auf den Weg zur Wulfsmühle an der Pinnau (Kaffee-Einkehr ist vielleicht möglich), danach geht es zurück zum Bhf. Pinneberg; Tourenlänge ca. 38 km.

Treffen: 10:30 Uhr S-Bahnhof Pinneberg. (erreichbar mit S 3 Großbereich Ringe A,B)

Anmeldung bis 29.06.2021 bei Tourenleitung Hans-Heinrich Hinrichsen, Tel. 0176/40283970

Radwander - Gruppe

Sonntag 04.07.2021

9:00 Uhr - Wanderung See – Wanderung

Von Overhaken um den idyllischen Hohendeicher See, ca. 4.5 – 6 km.

Treffpunkt 9.05 Uhr, Berner Brücke U1 (Bäcker)

Treffpunkt 9.55 Uhr Hbf- Reisezentrum.

Leitung: Vera Hofmann T 644 98 63.

Gruppe Walddörfer

10:00 Uhr - Wanderung An der Kollau

Heute geht es von Niendorf Nord zur Kollau, an der Kollau entlang und durch die Stelling Schweiß bis zur Julius-Vosseler-Straße, Einkehr vielleicht möglich, weiter bis zur U2 Haltestelle Hagenbecks Tierpark, ca. 9 km.

Anmeldung bis 01.07.21 erbeten

Treff: um 10:00 Uhr U2-Endhaltestelle Niendorf Nord oben am Aufzug

Leitung: Hans-Heinrich Hinrichsen

Mobil 0176 / 4028 3970

Gruppe Eimsbüttel

Mittwoch 07.07.2021

18:00 Uhr – Diskussion / Unterschriftensammlung Klima & Krieg

Unterschriften sammeln für die Volksinitiative gegen Rüstungsexporte (https://www.imi-online.de/download/Klimafactsheet_2021_Web.pdf)

Treff in Teufelsbrück Bushaltestelle Fähre Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

Sonntag 11.07.2021

10:30 Uhr - Wanderung Im Hammer Park und zur Billerhuder Insel

Heute gehen wir zum Hammer Park, zur Billerhuder Insel und sehen uns die Stadtteile Hamm und Hammerbrook an, ca. 8 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 07.07.21 erbeten

Treff: um 10:30 Uhr an der S1-Haltestelle Wandsbeker Chaussee oben am Ausgang

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

11:00 Uhr - Wanderung Um den Hummelsee

, ca. 8 km.

Treffen: 11 Uhr Berne. Wir fahren um

11:11 Uhr ab Berne bis Volksdorf. Von dort mit Buslinie 24 bis Am Hehsel

Leitung: Irmgard Ackermann,

T 040 / 27 44 72.

Gruppe Walddörfer

Mittwoch 14.07.2021

13:00 Uhr - Wanderung mit Gehhilfen In der Hamburger Neustadt



Gäste willkommen
Teilnahme an unseren Veranstaltungen/Wanderungen: Teilnehmen kann jeder und jede Interessierte, ob Mitglied oder Nichtmitglied. Von Nichtmitgliedern erheben wir einen Teilnehmer/innenbeitrag in Höhe von 3,- €. Die Teilnahme an unseren Wanderführungen und Radwanderungen

erfolgt auf eigene Gefahr. Unser Verein und unsere Wanderleiter/innen übernehmen keine Haftung bei Unfällen und Schäden. Sollte einmal der Wunsch oder die Notwendigkeit bestehen, eine Wanderung vorzeitig abzubrechen, ist eine Abmeldung beim Wanderleiter bzw. der Wanderleiterin unbedingt erforderlich

Heute wandern wir mit NaturFreunden und Gästen, die auf Gehhilfen (z.B. Rollatoren) angewiesen sind, und Wanderern mit Gehschwäche in der Hamburger Neustadt, ca. 3 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 10.07.21 erbeten

Treff: um 13:00 Uhr U3-Haltestelle St. Pauli oben am Aufzug

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

Samstag 17.07.2021

10:00 Uhr - Badetour Wir fahren wieder zum Baden

Von U-Bahn Trabrennbahn fahren wir in die Boberger Dünen zum Badesee und nach einer Bade- und Mittagspause wieder zurück zum U-Bahnhof Trabrennbahn.

Treffen 10:00 Uhr U-Bahnhof Trabrennbahn.

Tourenlänge ca. 35 - 40 km

Anmeldung bis 13.07 bei Tourenleitung

Jens und Gila Tel.: 536 12 74 (mit AB)

Radwander - Gruppe

11:00 Uhr - Fahrradexkursion Tram im Trend

Auf den Spuren der letzten Straßenbahnlinie 2 von der Innenstadt nach Schnelsen - ein möglicher Beginn des Neustarts der Tram für Hamburg?

Picknick am späten Mittag im Niendorfer Gehege

11:00 Uhr Treffpunkt U-Bahnhof Hauptbahnhof Nord, Ausgang auf der Seite zum Schauspielhaus
Organisation und Durchführung: Norbert Holtz

Anmeldung unter stadtbahn-jetzt@NaturFreunde-HH.de, Tel.: 040 40 85 28.

Corona- oder wetterbedingt könnte es zu Veränderungen kommen, die wir denjenigen, die sich angemeldet haben, dann kurzfristig mitteilen würden.
Preis Nichtmitglieder 5 €
Arbeitskreis Umwelt- und Verkehrspolitik

Sonntag 18.07.2021

10:00 Uhr - Wanderung im Wohldorfer Wald

Wir wandern von Ohlstedt durch den Wohldorfer Wald zum Mühlen- und Kupferteich, ca. 7 km

Anmeldung erbeten

Treff: 10:00 Uhr U1 Ohlstedt

Leitung: Hannelore Lindau

Tel. 040/200 13 42

Gruppe mobiles Wandern

10:00 Uhr - Wanderung Alsterwanderweg

Wir machen eine Wanderung von Wellingsbüttel - Ohlsdorf, immer an der Alster entlang, evtl. am Herrenhaus vorbei und gehen weiter bis Ohlsdorf, ca.9 km.

Treffen: 10 Uhr U Berne.

Leitung: Traute Martens, T 643 88 20.

Gruppe Walddörfer

Mittwoch 21.07.2021

10:00 Uhr - Wanderung Am Geesthang nach Börnsen

Wir gehen um 10:00 Uhr von Bergedorf Bahnhof los.

Wanderführer Freund Theo Bohnenkamp

Gruppe Bergedorf

Sonntag 25.07.2021

11:00 Uhr - Wanderung Von Entenwerder nach Kaltehofe

Heute wandern wir durch den Elbpark Entenwerder zur Elbinsel Kaltehofe, ca. 11 km, Abbruch ist möglich. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 21.07.21 erbeten

Treff: um 11:00 Uhr an der S3/S31-

Haltestelle Elbbrücken unten am Aufzug

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

11:00 Uhr - Wanderung durch den Berner Wald

Wir wandern durch den Berner Wald und die Obstwiese bis Volksdorf, ca. 4,5 km. Wenn die Füße mögen, weiter bis Berne. Treffen: 11 Uhr Berner Brücke U1 (Bäcker).

Leitung: Vera Hofmann, T 644 98 63.

Gruppe Walddörfer

Sonntag 01.08.2021

09:40 Uhr - Exkursion In Lüneburg

Heute sehen wir uns die Lüneburger Altstadt an, ca. 4 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 28.07.21 erbeten

Treff: um 09:40 Uhr auf dem Südsteig im Hauptbahnhof in Höhe Gleis 13, wir fahren mit dem Metronom RE3.

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

10:00 Uhr - Wanderung nach Bergstedt

Heute wandern wir von Berne nach Bergstedt, ca. 6-7 km, evtl. auch zurück.

Treffen um 10 Uhr, U1 Berne

Leitung: Barbara Eckenbrecht, T 75 25 49 09.

Gruppe Walddörfer

Mittwoch 04.08.2021

19:00 Uhr - Abendwanderung Stolpersteine erinnern

von Kurt Evers zum Deserteursdenkmal, die Stolpersteine auf unserem Weg werden gereinigt, ca. 3 km
Treff in Eimsbüttel, Osterstr. 26

Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

Samstag 07.08.2021

10:00 Uhr - Radtour von Berne zum Lütjensee mit Baden ???

Auf schönen Wegen fahren wir zum Lütjensee und können dort baden, wenn es das Wetter gestattet.

Treffen: 10:00 Uhr U-Bahnhof Berne

Anmeldung bitte bis 04.08 bei

Tourenleitung Werner und Kerstin Wulf, Tel. 647 74 82

Radwander - Gruppe

Sonntag 08.08.2021

08:00 Uhr - Wanderung In der Heide von Egestorf bis Niederhaverbeck

Wir wandern auf dem Pastor-Bode-Weg nach Wilsede (Picknick-Einkehr), zum Totengrund, Steingrund, weiter nach Niederhaverbeck. Ca. 17 km, Wandertempo ca. 4-5 km/h. Bitte ausreichend Getränke mitnehmen! Anmeldung bis 05.08.21 erbeten

Treff: um 07:45 Uhr vor dem Reisezentrum im Hbf; Abfahrt RE4 um 08:15 Uhr Gleis 13 A-C (unterwegs kann zugestiegen werden z.B. 08:26 Uhr Harburg); in Tostedt mit dem Heide-Shuttle-Bus weiter nach Egestorf, Kirche.

Rückfahrt ab Niederhaverbeck um 17:20 Uhr; Ankunft Hbf 18:42 Uhr. HVV-Gesamtbereich Tarifränge A bis E

Leitung: Hans-Heinrich Hinrichsen

Mobil 0176 / 4028 3970

Gruppe Eimsbüttel

9:00 Uhr - Busfahrt „Dieksee in Flammen“

Ein besonderes Erlebnis !!!

Ab Berne um 9 Uhr mit U1 bis Farmsen, ab Farmsen um 9:15 Uhr, Haltestelle Haspa mit Hansa Bus. Anmeldung: bis 31.07.21,

bei: Vera Hofmann, T 644 98 63.

Gruppe Walddörfer

10:00 Uhr - Wanderung Im Wittmoor

Vom Meesterbrooksweg gehen wir ins Wittmoor. Vielleicht sehen wir schon etwas Heide, später viel Wald. Weiter geht es zum Kupferteich und zurück mit dem Bus, ca. 7-8 km

Anmeldung erbeten

Treff: 10:00 Uhr Poppenbüttel

Busbahnhof

Leitung: Elsa Klocke Tel. 040 / 60192 46

Gruppe mobiles Wandern

10:15Uhr - Wanderung Heide-Lust

Start im Büsenbachtal, über Brunsberg, Heidelust erleben, Essen, Getränk, Sonnenschutz bitte mitbringen.

Treff im Hbf HH vor Reisezentrum, RE 41 bis Buchholz, Umstieg RB38 bis Büsenbachtal, Abfahrt 10:37 Uhr, HVV 4 Ringe

Anmeldung naturfreunde-frieden@gmx.de

Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

Sonntag 15.08.2021

10:00 Uhr - Wanderung Fischbeker Heide

Hoffentlich rechtzeitig zur Heideblüte wandern wir durch die Heide mit Besuch im Schafstall, ca. 10 km.

Treffen 10 Uhr U Berne, 10:40 Uhr vom Hbf, S 3 (Richtung Stade) bis Neugraben.

Bus 250 bis Heideweg,

Leitung: Traute Martens, T 643 88 20.

Gruppe Walddörfer

10:00 Uhr - Wanderung An der Alster

Heute wandern wir an der Alster zwischen Alsterdorf und Klein Borstel und sehen uns an, was dort grünt und blüht, ca. 7 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 11.08.21 erbeten
Treff: um 10:00 Uhr an der U1-Haltestelle Alsterdorf

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856
Gruppe Eimsbüttel

14.08 bis 22.08.2021

Soziale Pedale Elbe hinter Hamburg

In dieser Woche findet eine gemeinsame Fahrradwoche mit norddeutschen NaturFreunden statt. Die Gruppe übernachtet auf dem Campingplatz Neßhof. Auf dem Programm stehen Aktionen wie Erkundung der Umgebung, Besuch eines Biohofes, Führung in Stade, Besuch Grauer Ort, Radtour durch die Holmer Sandberge und den Klövensteen und eine Fahrt zum Museum Kiekeberg. Wer an einer der Aktionen von Hamburg aus teilnehmen möchte, wendet sich bitte an

Jens Schönwandt, der an der Gesamtveranstaltung teilnimmt.

Radwander – Gruppe

Donnerstag 19.08.2021

Radtour mit Sozialer Pedale Elbe, Holmer Sandberge, Butterbargmoor, Klövensteen

Vom Schulauer Fähranleger fahren wir mit den Teilnehmern der diesjährigen Sozialen Pedale entlang der Elbe, über die Holmer Sandberge zum Butterbargmoor und durch den Forst Klövensteen zurück zum Schulauer Fähranleger (Ankunft dort 16:15 Uhr). Tourenlänge ca. 37 km

Treff 1 für Radler aus Hamburg um 10:00 Uhr vor der S1-Endhaltestelle Wedel (barrierefrei)

Treff 2 um 10:20 Uhr vor dem Fähranleger Schulau. Dort Empfang der Teilnehmer der Sozialen Pedale.

Anmeldung bis 15.08.2021 bei Tourenleitung Hans-Heinrich Hinrichsen, Tel. 0176/40283970

Radwander - Gruppe

Sonntag 22.08.2021

10:00 Uhr – Exkursion In der Hafencity

Wir sehen uns an, wie es in der Hafencity voran geht, ca. 4 km. Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 18.08.21 erbeten
Treff: um 10:00 Uhr Haltestelle Jungfernstieg in der Mitte des U4-Bahnsteiges, wir fahren zur Haltestelle Elbbrücken.

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

10:00 Uhr - Wanderung Ohlsdorf – Alsterwanderweg

Heute geht es an der Alster entlang zur Hudtwalckerstr., ca. 7 km.

Treffen 10 Uhr U Berne.

Leitung: Irmgard Ackermann, T 27 44 72.

Gruppe Walddörfer

Mittwoch 25.08.2021

13:00 Uhr - Wanderung mit Gehhilfen

Zum Altonaer Balkon

Heute wandern wir mit NaturFreunden und Gästen, die auf Gehhilfen (z.B. Rollatoren) angewiesen sind, und Wanderern mit Gehschwäche zum Altonaer Balkon, ca. 3 km. Kaffee-Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 21.08.21 erbeten

Treff: um 13:00 Uhr Bhf. Altona untere Ebene nahe der Treppe zu den Bussen

Leitung: Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Gruppe Eimsbüttel

Sonntag 29.08.2021

8:45Uhr - Reise Im Herzen des Knüllgebirges

5 Tage-Reise

Treffen 8:45Uhr Brücke Backhus Berne
Ansprechpartner: Vera Hofmann
Tel. 040 / 644 98 63

Gruppe Walddörfer

10:00 Uhr - Radtour zum Duvenstedter Brook

Wir radeln von Berne mit Heino in den Duvenstedter Brook

Wir starten um 10:00 Uhr am U-Bahnhof Berne.

Anmeldung bis 25.08.2021 bei Tourenleitung Heino Kuhr
Tel. 643 88 42

Radwander – Gruppe

Mittwoch 01.09. 2021

???.? Uhr - Demonstration Antikriegstag Kundgebung

Ort und Uhrzeit bitte nachsehen
NaturFreunde HH beteiligen sich
www.hamburgerforum.org

Freitag 03.09.2021

???.? Uhr - Planung für 2022 Damit 2022 ein gutes Jahr wird

Wir tragen Ideen und Wünsche zusammen über Radtouren, die 2022 durchgeführt werden sollen und planen die Termine. Eingeladen sind alle, die 2022 eine Radtour planen und leiten möchten.

Anmeldung bitte bis zum 31.08.2021 bei Gila und Jens 040/ 536 12 74, damit wir Vorbereitungen treffen können.

Radwander - Gruppe

Sonntag 05.09.2021

9:00 Uhr - Wanderung Das kleine Paradies in Schleswig Holstein

Heute wandern wir auf schönen Waldwegen, von Ratzeburg am See, Ostseite (N.S.G) bis Römnitz. Mit etwas Glück werden uns die Nandus grüßen. Ab Berne um 9 Uhr mit U1, ab Wandsbek ZOB um 9:40 Uhr mit Bus 8700.

Anmeldung: Gruppenkarte!

Leitung: Vera Hofmann, T 644 98 63.

Gruppe Walddörfer

09:25 Uhr - Wanderung Von Bad Oldesloe zur Karpfenstadt Reinfeld

Wir wandern von Bad Oldesloe an der Trave, durch Wälder und Felder zur Karpfenstadt Reinfeld, ca. 13 km. Rucksackverpflegung; am Ende der Wanderung Kaffee-Einkehr vielleicht möglich.

Anmeldung bis 01.09.21 erbeten

Treff: um 09:25 Uhr vor dem Reisezentrum im Hbf; Abfahrt RB81 um 09:38 Uhr Gleis 6 A-C (unterwegs kann zugestiegen werden z.B. 09:55 Uhr Rahlstedt, 10:02 Uhr Ahrensburg). Rückfahrt nachmittags ab Reinfeld mit dem RE8. HVV-Gesamtbereich Tarifränge A bis E

Leitung: Hans-Heinrich Hinrichsen

Mobil 0176 / 4028 3970

Gruppe Eimsbüttel

09:30 Uhr - Wanderung In der Fischbeker Heide

Hoffentlich rechtzeitig für die Heideblüte wandern wir in der schönen Fischbeker Heide mit Besuch des Schafstalls, ca. 8 km

Anmeldung erbeten

Treff: 9.30 Uhr Hauptbahnhof S3 Richtung Stade bis Neugraben, dann Bus 250 bis Heideweg

Leitung: Ursula Reimers

Tel. 040 / 647 07 42

Gruppe mobiles Wandern

bitte vormerken

25.09 und 26.09

Norddeutsche Apfeltage EUROPOM mit Kletterwand der NaturFreunde

Gruppen, Reihen und Projekte

Veranstaltungen und weitere Informationen- der Gruppen und zu Reihen und Projekten

Seniorenwanderungen mit Gehhilfen Motto Lebenslänglich mobil bleiben

16.06.21, 14.07.21 und 25.08.21
Erforderlich ist festes Schuhwerk (z.B. Wanderschuhe). Empfehlenswert sind Wanderstöcke. Achtung!
Beim jeweiligen Wanderleiter nachfragen, ob die Wanderung stattfindet!

Arbeitskreis Umwelt - und Verkehrspolitik

Leitung Norbert Holtz

Gruppe Bergedorf

Kontakt

Theo Bohnenkamp, Tel. 040 / 739 04 83

Gruppenabende

finden jetzt im Bürgerhaus „Westibül“, Friedrich-Frank Bogen 59, statt (S-Bahn Nettelburg)

Immer am 2ten und 4ten Mittwoch im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr

Mi. 09.06.2021 „Glück und Glas, wie leicht bricht das“

Wenn man auch verliert, das Zusammen-sein bringt Spaß

Mi. 23.06.2021 „Wir treffen uns zum Eisessen“

Treffen um 18 00 Uhr Bergedorfer Markt.

Mi. 14.07.2021 „Abendspaziergang in die Boberger Dünen“

Treffen 18 00 Uhr Brücke Ladenbeker-Furtweg.

Mi. 28.07.2021 „Abendspaziergang am Gojenberg“

Treffen um 18 00 Uhr an der Sternwarte.

Mi. 11.08.2021 „Heute Abend wird gespielt“.

Es soll ja wieder Laune machen.

Mi. 25.08.2021 „Hüüt givt dat een paar Plattdütsche Stremels“.

Theo liest etwas von unseren nieder-deutschen Autoren vor.

Gymnastik Gruppe

Leider wird es keine Gymnastikabende mehr geben. Edith Radoy gibt aus per-

sönlichen Gründen die Abende auf.

Eimsbüttel

Leiter:

Klaus Böge, Tel. 040 / 314 856

Detlev-Bremer-Str. 18, 20359 Hamburg

Stellvertreter und Kassierer

Hans-Heinrich Hinrichsen

Tel. 040 / 43 098 268

Mobil 0176 / 4028 3970

Wiesingerweg 40, 20253 Hamburg

Wanderungen, Exkursionen und Ausflüge im chronologischen Teil

Plattdütsch Krink Eimsbüttel unter „Kultur für alle“ wir hoffen auf Post-Corona

Friedensinitiative



EinladerInnen

Helene Hohmeier Tel: 040 / 4 91 71 56

Heike Finck Tel: 040 / 551 28 40

Email: naturfreunde-frieden@gmx.de

EURODROHNE - bewaffnet wie unbewaffnet gefährlich!

Unser Auftaktfilm zum Beginn der Friedenswanderung der NaturFreunde. Hier könnt ihr ihn sehen Filmstill S.2-3:

Link: <https://youtu.be/xISxSRqsiIQ>

Zum Fortschritt der Wanderdemonstration: www.frieden-in-bewegung.de Friedensinitiative der NaturFreunde Hamburg

Mi 02.06. 19 Uhr

Gedenksparziergang, Besuch des „Mahnmal Tisch mit 12 Stühlen“

So 27.06. 10:00 Uhr

Wanderung, Rauf und runter am Elbufer

Mi. 07.07. 18:00 Uhr

Diskussion / Unterschriftensammlung, Klima & Krieg

Mi. 04.08. 19:00 Uhr

Abendwanderung, Stolpersteine erinnern

So. 08.08. 10:15Uhr

Wanderung, Heide-Lust

Mi. 01.09. ???.? Uhr

Demonstration, Antikriegstag Kundgebung

Harburg

Ansprechpartner:

z. Zt. Anke Kohlmeier Tel. 04165 / 6606

Kassierer:

Gerhard Beyerstedt, , Tel. 702 57 78

Francoper Str. 80, 21147 Hamburg

Liebe Freundinnen der Harburger Gruppe.

Da ich auf absehbare Zeit wegen Krankheit ausfalle, hat **Anke Kohlmeier** die Koordination übernommen. Wir treffen uns nach Absprache. Termine und Aktivitäten bei Anke erfragen. Nutzt bitte auch die Angebote der anderen Gruppen aus diesem Heft.

Liebe Grüße, Karin

Die „Herbstzeitlosen“

Kontakt:

Christian Heidelmann 0179-375 4494

Denickestraße 82b, 21075 Hamburg

Gruppentreffen

am 4 ten Dienstag -17:30 Uhr
im Rieckhof in Harburg in den Monaten:
Sept./ Okt./ Nov./ Dez.

Wanderungen, Exkursionen und Busfahrten im chronologischen Teil

Klettern und Bergsteigen

Kinder-, Jugend- und Familienklettern

Klettergruppe, Elise Fleer,
<https://klettern.naturfreunde-hh.de>
eine email Anmeldung ist unbedingt erforderlich
klettern@naturfreunde-hh.de

Sa. 05.06. DAV Kletterzentrum Lokstedt

Sa. 07.08. DAV Kletterzentrum Lokstedt

Sa. 04.09. DAV Kletterzentrum Lokstedt

Sa. 23.10. Nordwandhalle

Gruppe mobiles Wandern

(Früher:
Touristik – Camping – Wandern)



Kontakt:

Ursula Reimers 040 / 647 07 42

Gruppennachmittage finden jeden 3. Dienstag im Monat um 15.00 Uhr

im AWO Senioren-Treff,
Habichtsplatz 17,
22307 Hamburg statt
In den Monaten Mai bis Oktober finden keine Gruppennachmittage statt.

Wanderungen, Exkursionen und Busfahrten im chronologischen Teil

Anmeldung erwünscht.

Gäste sind herzlich willkommen.

Wir wandern im gemäßigten Tempo.



Kontakt:

Leitung: Jens Schönwandt
Tel.: 040 / 536 12 74 (AB)
Email: radgruppe-hamburg@web.de
Vertreter Werner Wulf Tel.: 647 74 82
Kasse Renate Harringer
Auch wenn bei Redaktionsschluss (Anfang April) noch kein Ende von den Einschränkungen abzusehen ist, so hoffen wir doch, dass wir uns wiedersehen können. Darum ist es gerade in dieser Zeit wichtig, dass sich alle anmelden, damit eine Kontaktaufnahme bei Änderungen möglich ist. Wir hoffen, dass alle die Ostertage gut verlebt haben und alle gesund sind. Auch unser Jahresauftakt konnte ja leider nicht stattfinden. Hoffen wir, dass die Herbsttour durchgeführt werden kann. Die Anmeldungen sind termingerecht geschehen.

Sa. 12.06.2021
Kaltehohe - Ochsenwerder

So. 20.06.2021
Mobil ohne Auto

Sa. 03.07.2021
Zum Himmelmoor

Sa. 17.07.2021
Wir fahren wieder zum Baden.

Sa. 07.08.2021
Radtour von Berne zum Lütjensee mit Baden ???

14.08 bis 22.08.2021
Soziale Pedale

Do. 19.08.2021
Radtour mit Sozialer Pedale

So. 29.08.2021
Radtour zum Duvenstedter Brook

Fr. 03.09.2021
Planung für 2022

Walddörfer

Kontakt

Leiterin: Vera Hofmann,
T 040 - 644 98 63

Neuer Treffpunkt
Der Seniorentreff- AWO ist gegenüber von der U 1, Bus 17, 168, 275, 368, Berner Heerweg 395.

Hinweis! – Bitte beachten. Grundsätzlich gilt:

Wegen Corona-Einschränkungen, rechtzeitig erfragen, ob die jeweilige Veranstaltung stattfindet.

NaturFreunde und Gäste.
Jeden 1. Donnerstag im Monat „Klönen“ von 17 – 18.30 Uhr im Seniorentreff (AWO). Herzlich Willkommen. NaturFreunde und Gäste.

Wanderungen und Ausflüge in der Chronologie

Hinweis! – Bitte beachten. Grundsätzlich gilt: Rechtzeitig beim Wanderleiter erfragen, ob die jeweilige Wanderung stattfindet.

Leitfaden für Teilnehmende an organisierten Wanderungen der NaturFreunde Hamburg

Vor der Wanderung:

- Nehmt nur gesund an der Veranstaltung teil!
- Bitte sagt ab, wenn ihr krank seid, euch krank fühlt oder im Laufe der letzten 14 Tage Kontakt zu einem positiv auf Covid-19 Getesteten hattet.
- Bei Zugehörigkeit zum Personenkreis mit einer Vorerkrankung, mit der man gemäß Covid-19-Steckbrief des Robert-Koch-Instituts zu einer Risikogruppe für schwere Verläufe einer Covid-19-Erkrankung gehört, raten wir von einer Teilnahme ab.
- Nehmt Mund-Nasen-Bedeckung zur Veranstaltung mit!

Anreise und Ankunft:

- Keine Fahrgemeinschaften außerhalb des gesetzlichen Rahmens bilden.
- Keine Begrüßung mit Körperkontakt.
- Seid bereit, euch in eine Teilnehmerliste mit Namen, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail zur eventuellen Nachverfolgung im Infektionsfall einzutragen!

Während der Wanderung:

- Haltet euch an die von der Wanderleitung kommunizierten allgemeinen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften!
- Haltet 1,5 Meter Abstand ein!
- Falls der Mindestabstand in Ausnahmefällen nicht eingehalten werden kann, tragt Mund-Nasen-Bedeckung!
- Vermeidet Körperkontakt: keine Umarmungen, Händeschütteln, Küsse etc.- Husten und Niesen in die Armbeuge oder in ein Taschentuch (einmalige Benutzung)!
- Hände vor und direkt nach der Veranstaltung gründlich waschen oder desinfizieren!
- Keine Trinkflaschen/Verpflegung auf Tour austauschen oder weitergeben!
- Vor Ort nur die eigene Ausrüstung verwenden!
- Wenn ihr während der Veranstaltung das Gefühl habt, krank zu werden, mit der Wanderleitung darüber sprechen.



Wann wird es wieder gehen?
Erlebnis mit Nähe

Müllanschlag auf unser Brack

Im März erreichte uns die Nachricht, dass das Gelände unseres Bracks vollgemüllt sei. Hans-Heinrich organisierte dann eine Reinigungsaktion. Helene erstattete Anzeige. Was dabei rauskommt, wissen wir noch nicht. Am Freitag den 26.3. fanden sich dann 7 Mitglieder und Freiwillige vor Ort ein, die das Gelände entmüllten. Unseren Dank an: Heino Kuhr, Neni Brahmana, Jens Schönwandt, Henning Schrödter, Karin Schrödter, Walter Bräker und Hans-Heinrich Hinrichsen.

Jetzt ist alles wieder naturschön



Gremientermine

um 18:00 Uhr in der Böckmannstr. 3/4 („Kaffeewelt“).

Termine

Landesausschusssitzungen

am 21.06.21; 13.09.21; 22.11.21 jeweils um 18:00 Uhr in der Böckmannstr. 3/4 („Kaffeewelt“). Wir bitten um Erscheinen der Vorstandsmitglieder, der Gruppen- und Referatsleiter*innen bzw. deren Vertreter*innen. (evtl. Viko)

Termine

Landesvorstandssitzungen

am 05.07.21; 16.08.21 jeweils um 18:00 Uhr im NaturFreundeHaus Maschen (evtl. Viko)

Vorstandsadressen Landesverband Hamburg

Postadresse:

NaturFreunde Deutschlands, LV Hamburg,
c/o Helene Hohmeier,
Postfach 203157, 20221 Hamburg
info@NaturFreunde-Hamburg.de
www.NaturFreunde-Hamburg.de
Geschäftsstelle: Im NFH Maschen

Vorsitzende

Helene Hohmeier
Postfach 203157, 20221 Hamburg
040-49 17 156

Stellv. Vorsitzender + Kassierer + Mitgliederverwaltung

Hans-Heinrich Hinrichsen
Wiesingerweg 40, 20253 Hamburg
040-43 09 82 68
0176-40 28 39 70

Stellv. Vorsitzender

Walter Bräker,
Fruchtallee 132, 20259 Hamburg
04105-84284 im NFH-Maschen

Verstorbene

Der Landesverband hat eine Freundin und einen Freund durch den Tod verloren. Wir trauern um

Annemarie Streng

Thies-Peter Koch

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren und danken für ihre Treue Landesverband Hamburg

Impressum

Herausgeber

NaturFreunde Hamburg
Verband für Umweltschutz, Wandern, Sport und Kultur
Landesverband Hamburg e.V.
Der Vorstand
c/o Helene Hohmeier
Postfach 20 31 57
20221 Hamburg

Redaktion

Walter Bräker
Hans-Heinrich Hinrichsen
Helene Hohmeier, Elise Fleer
Redaktion & Satz
Walter Bräker
Postfach 20 31 57,
20221 Hamburg

Der **Zeitungsbezugspreis** ist für Mitglieder im Mitgliederbeitrag enthalten

Erscheinungsweise:

alle 3 Monate

Auflage: 1.000

Gesamtherstellung:

Flyeralarm

Redaktionsschluss: 1.7.2021

Abbildungen:

Titel: alter Baum bei Pattensen
20.6.15, Walter Bräker

S. 2: Titelblatt: Broschüre,
Explosion Militärausgaben

S 2-3: NFHH, Filmstill,

S. 4: Bärbel : NFH-Maschen

S. 5: Plakat

S. 6/7 + S.13: Hans-Jürgen Hog:
Weg ins Moor, + Wanderer

S. 12: NFHH, Neni Brahmana,
Entmüllungsaktion

S. 15: Ausstellungsplakat
Museum der Arbeit

S. 16: Initiative gegen Rüstungsexprt

wenn nicht anders benannt liegen die Rechte bei den Autoren

Herzlichen Dank

Mitgliedsbeiträge 2021

Aufgrund der geltenden Jahreshauptversammlungsbeschlüsse

ab 1.5.2021 (*1)

F	Familie sind mindestens zwei Erwachsene bzw. Lebensgemeinschaften – die unter gleicher Adresse gemeldet sind – mit/ohne Kinder/Jugendliche (Kinder und Jugendliche für die Kindergeld bezogen wird)	111,00 €	112,80 €
---	---	----------	----------

E	Erwachsene Einzelmitglieder, Alleinerziehende mit Kinder und Jugendlichen für die Kindergeld bezogen wird	74,00 €	75,20 €
---	---	---------	---------

K/J	Kinder und Jugendliche für die Kindergeld bezogen wird – umfasst auch Zivil- und Wehrdienstleistende - Einzelmitglieder	37,00 €	37,60 €
-----	---	---------	---------

Nachweise sind vom Mitglied zu erbringen

Nachweise sind vom Mitglied zu erbringen

(*1) Für alle, die zu Jahresbeginn schon Mitglied waren und bis Ende April noch nicht gezahlt haben

Alle Mitglieder, die per Dauerauftrag ihren Beitrag zahlen, werden um rechtzeitige Änderung ihrer Daueraufträge gebeten!

Mitglieder, die bis zum Jahr 2000 ihre 50jährige Mitgliedschaft erreichten, brauchen keinen Beitrag zu entrichten. Mitglieder, die in den Jahren 2001 bis 2009 ihre 50jährige Mitgliedschaft erreichten, entrichten den halben Beitrag. Mitglieder, die ihre 50jährige Mitgliedschaft im Jahre 2010 und später erreichten bzw. noch erreichen, zahlen den vollen Beitrag.

Einzahlungen an „NaturFreunde Hamburg e.V.“ Beitrags- und Spendenkonto:

Hamburger Sparkasse IBAN: DE93 2005 0550 1026 2139 32
BIC: HASPDEHHXXX

Einzahlungen nur an „NaturFreunde Hamburg e.V.“ Beitrags- und Spendenkonto

Für den Vorstand Hans-Heinrich Hinrichsen (stellvertretender Vorsitzender und Kassierer)

Exkursionen Museen Reisen



Samstag 03.07.2021 - Tour de Musée

Grenzenlos. Kolonialismus, Industrie und Widerstand Museum der Arbeit

13:00 Uhr – Vor dem Museumseingang

Eintritt 8,50 € Ermäßigungen möglich.

Der Besuch findet ohne organisierte Führung statt, wir bieten danach die Möglichkeit zur Diskussion.

vom US-Bahnhof Barmbek bis zum Museum ca. 5 min Fussweg
Treff: ab 12:50 Uhr

Verantwortlich und Info: Walter Bräker 04105-84284

Reihe Frieden konkret

(zoom <https://zoom.us/j/526339150>)

In der Reihe „Frieden konkret“ wollen die NaturFreunde Berlin und die NaturFreunde Hamburg regelmäßig friedenspolitische Themen behandeln und gemeinsam mit Aktiven aus der Friedensbewegung und Interessenten diskutieren. Die Reihe „Frieden konkret“ ist Teil der Bildungsarbeit der NaturFreunde gegen Militarisation und Krieg. Es sollen Fakten und Hintergründe zu aktuellen Entwicklungen aufgezeigt und Interessierte für die Arbeit in der Friedensbewegung angesprochen werden.

Mi. 30.06.2021 - 19:00 Uhr

Auf den Spuren der Rüstungslobby in Berlin

Einführung:

Uwe Hirsch, NaturFreunde Berlin

Mo. 09.08.2021 - 19:00 Uhr

Für eine Schule ohne Militär: Den Einfluss der Bundeswehr an Schulen zurückdrängen

Einführung:

Barbara Madh-Amin, AG Frieden der GEW Berlin

Tram im Trend, Politische Fahrradexkursion

Auf den Spuren der letzten Straßenbahnlinie 2 von der Innenstadt nach Schnelsen – ein möglicher Beginn des Neustarts der Tram für Hamburg?

wegen Corona ausgefallen wird jetzt nachgeholt

Samstag, 17. Juli 2021

11.00 Uhr Treffpunkt U-Bahnhof Hauptbahnhof Nord, Ausgang auf der Seite zum Schauspielhaus

Wir starten am Hauptbahnhof, über den Rathausmarkt folgen wir der Metrobuslinie 5 mit Abstechern zu den ehemaligen Fahrzeugwerkstätten Falkenried, wo früher die Straßenbahnwagen gebaut und gewartet wurden. Heute eher unscheinbar versteckt, gilt es, ein ehemaliges Straßenbahndepot in Hinterhofarealen an der Gärtnerstraße zu entdecken. Auch einen original Hamburger Straßenbahnwagen und ein weiteres ehemaliges Straßenbahndepot am Nedderfeld ist zu besichtigen.

Auf der Strecke bis Schnelsen können wir auf verschiedenen Abschnitten erfahren, wie eine Tram mit ihren Gleisen in verschiedene Straßensituationen

eingepasst werden kann.

Erweiterte Informationen wird es geben

- zur Verkehrspolitik des Senats und der dahinter stehenden Logik,

- zu Interessengruppen und wirksamen Einflussgrößen auf die Verkehrspolitik,

- zu den aktuellen politischen Auseinandersetzungen um eine ökologisch nachhaltige Verkehrswende für Hamburg.

Rahmen

- Mitbringen und Nutzen des eigenen Fahrrads,

- **Teilnahme auf eigene Gefahr,**

- Picknick am späten Mittag im Niendorfer Gehege,

Dauer bis in den Nachmittag, Exkursionsschluss U Niendorf Markt.

Zur Vorbereitung für einen wehmütigen Rückblick auf die Zerstörung sinnvoller Stadtinfrastruktur in die Internet-Suchmaschine eingeben „Hamburg Linie 2 letzte Fahrt“. Gute Infos zu modernen Straßenbahnen bietet der Film „Tram im



Trend“, ebenfalls in die Suchmaschine eingeben.

Organisation und Durchführung: Norbert Holtz vom Arbeitskreis Umwelt- und Verkehrspolitik, bitte **anmelden** unter stadtbahn-jetzt@NaturFreunde-HH.de, Tel.: 040 40 85 28.

Corona- oder wetterbedingt könnte es zu Veränderungen kommen, die wir denjenigen, die sich angemeldet haben, dann kurzfristig mitteilen würden.

Preis Nichtmitglieder 5 €



Volksinitiative gegen Rüstungsexporte

